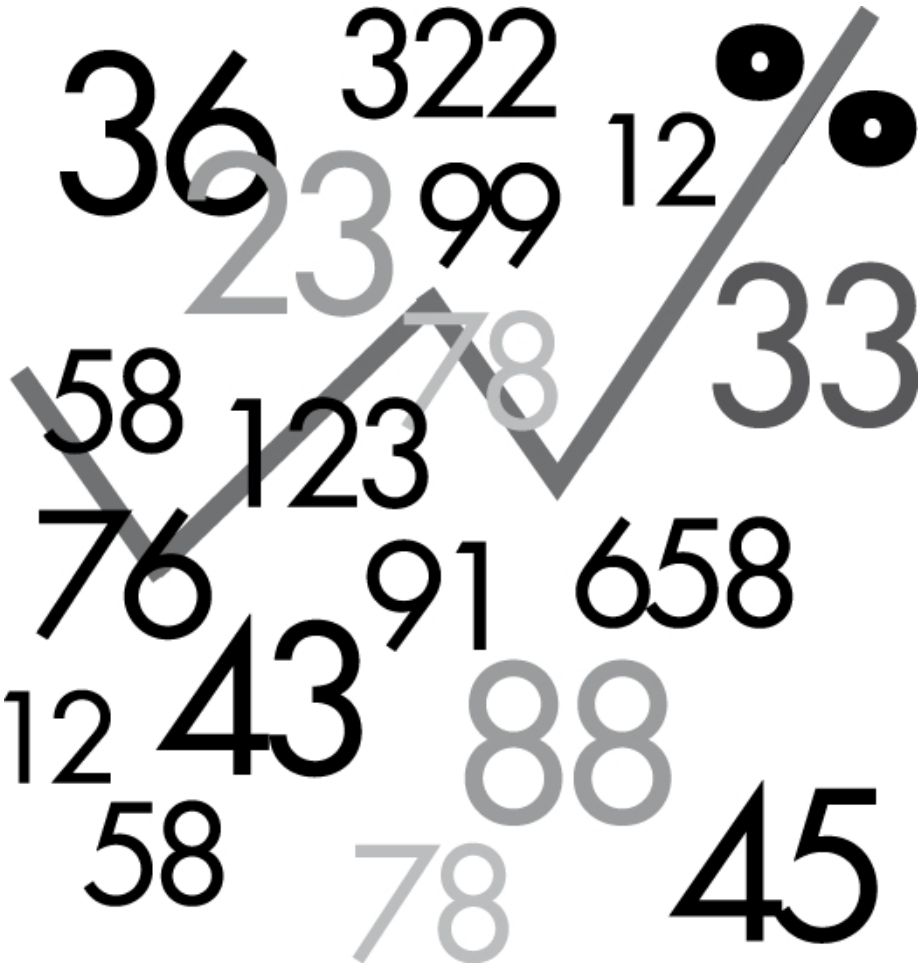
KANTON solothurn

Monitoring Nahtstelle I



Ersterhebung

Handbuch Schuljahr 2025/2026

Grundsätzliches

Abgrenzung

Das Monitoring Nahtstelle I liefert Daten zum Übergang von der obligatorischen Schule in die nach-obligatorische Ausbildung. Die Ersterhebung dient der Planung von Unterstützungsmassnahmen für Jugendliche, die noch keine Anschlusslösung haben.

Es werden die Daten sämtlicher Schüler und Schülerinnen erhoben, die programmgemäss ihr letztes obligatorisches Schuljahr an einer *öffentlichen* Schule absolvieren. Dies entspricht der 3. Klasse der Sekundarschule.

Erfasst werden sämtliche Schulen mit Standort im Kanton Solothurn. Ausnahmen sind: Das erste Jahr im Gymnasium wird nicht erhoben, ebenso wenig die Sonderschulen.

Erhebungsperiode

Diese Ersterhebung wird jährlich durchgeführt. Sie ist eine Bestandesaufnahme während einer einwöchigen Erhebungsperiode. Sie findet jeweils ca. Mitte März statt (in Abhängigkeit von den Sportferien).

Zur Datenlieferung

Den Schulen werden auf dem Statistikportal automatisch die Daten der betroffenen Schülerinnen und Schüler klassenweise aufgelistet. Quelle sind die Statistikdaten, welche die Schulen zum Schuljahresanfang geliefert haben. Durch einfaches Anklicken sind die zusätzlich benötigten Informationen zu komplettieren. Zwischenzeitlich zu- oder weggezogene Schülerinnen und Schüler sind zu löschen, respektive zu ergänzen.

Adresse Statistikportal:	bisso.so.ch
Unterstützung:	so.ch/vsa-statistik
Webbrowser:	es werden sämtliche Browser unterstützt

Termine 2026

Die Resultate der Erhebung werden im aktuellen Berufsberatungsprozess verwendet. Wir bitten Sie deshalb dringend, die kurzen Erhebungsperioden einzuhalten.

16. - 20. März 2026	Erhebungsperiode
20. März 2026	Abgabetermin - dieser ist zwingend einzuhalten!

Monitoring Nahtstelle I – Ersterhebung

Von sämtlichen Schülerinnen und Schülern wird erfasst, ob sie zum Zeitpunkt der Erhebung schon über eine Anschlusslösung nach der obligatorischen Schule verfügen. Mit einem Klick kann dies pro Person erfasst werden.

Eine Anschlusslösung ist:

- eine Lehrstellenzusage (schriftlich oder mündlich)
- eine definitive oder wahrscheinliche Aufnahme an eine Mittelschule
- eine definitive andere Lösung (z.B. Sprachaufenthalt, Arbeitsstelle, Repetition der 3. Klasse der Sekundarschule B und E)

Mutation der ausgegebenen Schülerliste:

- Ist ein Schüler, eine Schülerin seit der Erhebung der Statistik der Lernenden weggezogen, so ist er/sie aus der Liste zu entfernen (mittels Knopf "Schüler/in entfernen").
- Ist jedoch ein Schüler, eine Schülerin zugezogen, so ist er/sie hinzuzufügen (mittels Knopf "Schüler/in hinzufügen"). Die Merkmale müssen nun von Hand erfasst werden: Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht und AHV-Nummer (*ohne* Punkte)).

Ebenfalls müssen die Koordinaten der Lehrperson von Hand erfasst werden (Name, Vorname, Email-Adresse, Telefonnummer zur Kontaktaufnahme).

Daten abgeben

Im Gegensatz zur "Statistik der Lernenden" können Sie die Daten hier nicht per Knopfdruck abgeben. Das Statistikportal gibt Ihnen während der Erhebungsperiode Zugang zu den Ausgangsdaten. Diese können Sie während dieser ganzen Zeit bearbeiten. Am Schluss sperrt das System den Zugang automatisch wieder. Sie sind einzig angehalten, die Daten Ihrer Schule komplett zu erfassen, d.h. jede Anschlusslösung anzugeben und alle zu- oder weggezogenen Schülerinnen und Schüler zu mutieren.